

Seite 1

Liebe Mitglieder und Freunde der CDU Stuttgart-Münster,

mit dieser neuen Form der Mitgliederinformation möchten wir Sie künftig über unsere Aktivitäten, Termine und politischen Ereignisse in und um unseren Stadtbezirk informieren.

Herbstempfang 2011 voller Erfolg

„Baden-Württemberg – wohin führt dein Weg“ so hatte die CDU Münster zu Ihrem dritten Herbstempfang in den Bürgersaal des Kultur- und Sportzentrums Münster eingeladen. Die CDU Münster hatte zu diesem Thema den Fraktionsvorsitzenden der CDU Landtagsfraktion von Baden-Württemberg, Peter Hauk, engagieren können. Knapp 150 Besucher sind der Einladung gefolgt.



Von Links: Dr. Reinhard Löffler, Peter Hauk, René Hildebrandt, Renate Polinski, Gerhard Mayer-Vorfelder, Dr. Stefan Kaufmann

Abseits der zahlreichen Neujahrsempfänge hat die CDU Münster mit dem Herbstempfang eine Lücke entdeckt – der Bürgersaal bietet hierzu einen passenden Rahmen. „Wir wollen mit der Veranstaltungsreihe einen Beitrag zur Kommunikation mit den lokalen Mandatsträgern leisten“, so Hildebrandt in seinen einleitenden Worten. Begrüßen konnte er neben dem Festredner auch den Kreisvorsitzenden der CDU Stuttgart, Dr. Stefan Kaufmann MdB. Des Weiteren hat es sich der Landtagsabgeordnete Dr. Reinhard Löffler nicht nehmen lassen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Als Bereicherung der Veranstaltung begrüßte Hildebrandt den Ehrenpräsidenten des DFB, Herrn Gerhard Mayer-Vorfelder.

Inhalt:

→ **Herbstempfang 2011**

→ **CDU trauert um Adolf Beck**

→ **Bürgerstammtisch mit Frau Schlüter**

→ **3. Platz beim Vereinskegeln und Schießen**

→ **Gemeinsam FÜR Stuttgart 21**

→ **Terminvorschau 2011/2012**

Der Vorsitzende überflog in seiner Begrüßung die wichtigsten lokalpolitischen Themen – unter anderem die seit Jahren geforderte Beleuchtung in der Austraße zum „Keefertal“.

Nachdem die Bezirksvorsteherin Renate Polinski und der Landtagsabgeordnete jeweils ein Grußwort an die Gäste richtete, übernahm der Festredner Peter Hauk das Rednerpult. Mit den Worten „ich verbinde Münster nicht nur mit der Müllverbrennungsanlage, sondern hauptsächlich mit seinen guten Weinlagen“ begann er seine knapp einstündige und kurzweilige Rede. Er überflog die wichtigsten Landespolitischen Themen – auch Stuttgart 21 kam dabei nicht zu kurz. „Wer für Stuttgart 21 ist muss am 27.11. mit nein stimmen, über anderes rede ich nicht, damit es keine Begriffsverwirrung gibt“ schloss Hauk das Thema ab. Er stellte fest, dass die über 50 jährige von der CDU geführten Landesregierung ein gutes Erbe hinterlassen hat. Das lasse man sich von Grün/Rot nicht schlecht reden.

CDU Münster trauert um Adolf Beck

Adolf Beck ist tot. Der selbstständige Metzgermeister im Ruhestand starb am 27.10.2011 im Alter von 84 Jahren. Er war Mitbegründer der CDU Münster und lange Jahre deren Vorsitzender. In seiner über 40 jährigen Parteizugehörigkeit war er Mitglied des Bezirksbeirates und auch Fraktionssprecher. Bis zuletzt hat er sich aktiv an der Arbeit der CDU beteiligt. Wenn es darum ging, Veranstaltungen mit persönlichem Einsatz zu unterstützen, war er eine fest einzuplanende Größe.

Im Jahr 2001 erhielt er für sein Engagement die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Beck war Mitglied der Vollversammlung der Handwerkskammer und Berufsbildungsausschuss, 24 Jahre lang Vorstandsmitglied der Fleischer-Innung. Von 1977 bis '85 war er Vizepräsident des Landesmarktverbandes.

Bürgerstammtisch mit Frau Schlüter

Wie jeden Monat hat auch im November die CDU Bezirksgruppe Münster zu einem Bürgerstammtisch eingeladen. Dieses Mal war die Rektorin – Renate Schlüter – der Elise von König-Schule zu Gast. Nachdem der Vorsitzende – René Hildebrandt – Frau Schlüter und die Gäste begrüßt hatte, übergab er an Frau Schlüter das Wort.

Frau Schlüter schilderte eindrucksvoll die Zukunft, die sie gemeinsam mit ihrem Kollegium für die Elise von König-Schule geplant hat. Es ist angedacht, dass die bisherige Grund- und Werkrealschule als Pilotschule eine Gemeinschaftsschule wird. An dieser Ganztagschule sollen dann der Hauptschulabschluss sowie eine vollwertiger Realschulabschluss angeboten werden. Ebenso wird die Möglichkeit bestehen nach der 10. Klasse auf ein Gymnasium zu wechseln um dort in 13 Schuljahren zum Abitur zu gelangen.

An der Gemeinschaftsschule werden dann alle Schüler – unabhängig von Leistungsstand und Alterstufe – gemeinsam in Lerngruppen lernen können und so die schwachen Schülerinnen und Schüler von den stärkeren lernen können. Das Lernen wird weniger als gemeinsamer Zwang ablaufen sondern wird eher ein Lernen nach Interessenlage sein, so dass auch begabte Schüler auf ihre Kosten kommen werden. Dadurch wird sich aber auch die Rolle der Lehrer sehr stark verändern, sie werden weniger als Lehrende gebraucht, sondern mehr als Lernbegleiter, die die Schüler beraten und unterstützen. Frau Schlüter ist sich sicher, dass alle Schülerinnen und Schüler – sowohl starke als auch schwache – von der Gemeinschaftsschule profitieren werden. Auch sei die Entwicklung zu einer Gemeinschaftsschule wichtig um den Schulstandort in einem so kleinen Stadtbezirk wie Münster bei stetig sinkenden Schülerzahlen zu sichern.

Abschließend gab Frau Schlüter eine ihr am Herzen liegende Veranstaltung der Elise von König-Schule bekannt: So wird am 13.3.2012 wieder eine Ausbildungsbörse im Bürgersaal in Münster stattfinden. Das Besondere bei dieser Ausbildungsbörse ist aber, dass sich die

Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern nicht nur über Berufe und mögliche Ausbildungsplätze informieren können, sondern auch Vereine in ihrem Umfeld kennenlernen können.

Nachdem die zahlreichen Fragen der Stammtischgäste beantwortet waren dankte René Hildebrandt Frau Schlüter für ihre mit viel Herzblut vorgetragenen Ausführungen und übergab ihr eine Flasche Münstermer Berg, die sie in einer ruhige Stunde daheim genießen könne.

Dritter Platz beim Vereinskegeln und Schießen in Münster

Das hat Tradition und fast ganz Münster freut sich darauf, wenn wieder das Vereinskegeln und Schießen beim Schützenverein Münster um den Wanderteller für den Sieger und die „Rote Laterne“ für den letztplatzierten ansteht. Dann entbrennt nicht nur der Ehrgeiz, dann gibt es auch Gelegenheit sich wieder einmal intensiv auszutauschen. Die CDU Münster hatte sich letztes Jahr erstmalig an dieser Tradition beteiligt und sofort die „Rote Laterne“ in Obhut bekommen. Der Ehrgeiz war groß und so konnte die Bezirksgruppe in diesem Jahr mit Turbogang einen Treppenplatz erobern.



Das glückliche Team

Der dritte Platz von 13 Teilnehmern ist nun sicher und man kann bei diesem großen Schritt nach vorne auf das nächste Jahr gespannt sein.

Gemeinsam FÜR Stuttgart 21

Das hat es in Münster noch nie gegeben: CDU, SPD und FDP haben bei einem gemeinsamen

Wahlkampfstand zur Volksabstimmung wegen des Kündigungsgesetzes hinsichtlich der Mitfinanzierung des Landes Baden-Württemberg von Stuttgart 21 informiert. Auch hier möchten wir Sie nochmals darauf Hinweisen: Wer nicht möchte, dass das Land aus der Finanzierung von Stuttgart 21 aussteigt muss mit NEIN stimmen.

AM 27. NOVEMBER 2011

ZUM KÜNDIGUNGSGESETZ

Terminvorschau:

- >> Donnerstag, den 01.12.2011 | 19.00 Uhr**
Vortrag Dr. Reinhard Erös,
Vorsitzender des Kinderhilfswerkes Afghanistan
Pflegezentrum Stuttgart-Münster
Schussengasse 1-5, 70376 Stuttgart
- >> Donnerstag, den 08.12.2011 | 19.00 Uhr**
Adventsstammtisch
Vereinsgaststätte des TSV Münster
Neckartalstraße 261, 70376 Stuttgart
- >> Donnerstag, den 02.02.2012 | 19.00 Uhr**
Bürgerstammtisch
zu Gast Dr. Reinhard Löffler MdL
Gaststätte Rössle
Kocherstraße 23, 70376 Stuttgart
- >> Donnerstag, den 01.03.2012 | 19.00 Uhr**
Bürgerstammtisch
Gaststätte Schützenhaus
Burgholzstraße 91, 70376 Stuttgart
- >> Samstag, den 31.03.2012 | Ganztägig**
Ausflug mit Besichtigung der Brauerei in Zwiefalten
Nähere Informationen zur Anmeldung folgen separat.
- >> Donnerstag, den 19.04.2012 | 19.00 Uhr**
Bürgerstammtisch
zu Gast Karin Maag MdB
Gaststätte zur Alten Ziegelei
Burgholzstraße 45, 70376 Stuttgart
- >> Samstag, den 02.06.2012 und Sonntag, den 03.06.2012 jew. 11 Uhr – 18 Uhr**
Burgholzhofturn Fest